



24. Februar 2010
Festung Marienberg, Würzburg

LEHRGANG

SEMINAR

FACHTAGUNG

EPS-Partikelschaum

Nachhaltiger Dämmstoff im Gebäudebereich

LEITUNG: DR. JÜRGEN FISCHER,
BASF SE, LUDWIGSHAFEN

Fax: 0931 4104-227/-274



Anmeldung zur Fachtagung

EPS-Partikelschaum
24. Februar 2010

Firma _____ Hochschule, Institut ja

Straße/PF _____

Ausland _____

PLZ _____ Ort _____

Telefon _____ Fax _____

Teilnehmer

Titel _____ Vorname _____ Name _____

E-Mail _____ Abt. _____

Titel _____ Vorname _____ Name _____

E-Mail _____ Abt. _____

Titel _____ Vorname _____ Name _____

E-Mail _____ Abt. _____

Firmenstempel

Datum _____ Unterschrift _____

Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen, die Sie jeder Zeit einsehen können.

Namhafte Unternehmen tragen vor

BASF SE, Ludwigshafen
Deutsche Energieagentur GmbH, Berlin
Forschungsinstitut für Wärmeschutz e.V., München
LUWOG - consult, Ludwigshafen

Anmeldung (schriftlich) und Information

SKZ - ConSem GmbH
✉ Frankfurter Straße 15 - 17, 97082 Würzburg
☎ 0931 4104-164/-184
☎ 0931 4104-227/-274
🌐 Internet: <http://www.skz.de>
✉ E-Mail: anmeldung@skz.de

unter Angabe folgender Daten:

- Thema der Veranstaltung
- Vor- und Zuname des Teilnehmers
- vollständige Firmen- oder Privatanschrift

Teilnahmepreis 750,00 EUR zzgl. ges. MwSt
Frühbuchepreis bis 31.12.2009 600,00 EUR zzgl. ges. MwSt
Hochschulen, Institute: 350,00 EUR zzgl. ges. MwSt

Sonderkonditionen

Pro Veranstaltung gewähren wir bei Mehrfachanmeldungen aus einem Unternehmen folgende Ermäßigungen:
der zweite Teilnehmer erhält 10 % Nachlass,
der dritte Teilnehmer 20 % Nachlass.

Bildungsscheck NRW kann eingelöst werden!

Leistungen

Tagungshandbuch inklusive CD, Mittagessen, Pausengetränke, Abendveranstaltung

Stornierungen

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass bei schriftlicher Abmeldung bis eine Woche vor Veranstaltungsbeginn eine Stornogebühr von 10 % des Teilnahmepreises berechnet wird. Bei Abmeldung danach ist der volle Preis fällig. Das Teilnehmerverzeichnis wird ca. eine Woche vor Beginn der Veranstaltung erstellt, verspätete Anmeldungen können leider nicht mehr darin berücksichtigt werden.

Zimmerreservierung

Hotelzimmer zu Sonderkonditionen bei:
Novotel Würzburg****, Eichstr./Ludwigstr., 97070 Würzburg
Tel. 0931 3054-0, Fax. 0931 3054-423 (ab 103,00 EUR/Kennung: SC315078423)
Maritim Hotel****, Pleichertorstr. 5, 97070 Würzburg
Tel. 0931 3053-830, Fax. 0931 3053-900 (ab 105,00 EUR/Kennung: SKZ026)
Rebstock Hotel****, Neubastr. 7, 97070 Würzburg
Tel. 0931 3093-0, Fax. 0931 3093-100 (ab 96,00 EUR)
Mercure Hotel***, Dreikronenstr. 27, 97082 Würzburg
Tel. 0931 4193-0, Fax. 0931 4193-460 (ab 94,00 EUR/Kennung: SC315078423)

Weitere Hotelzimmer können Sie abrufen bei der Congress & Tourismus Zentrale: www.wuerzburg.de

Tagungsbüro

Tel.: 0931 416131 während der Veranstaltung besetzt

SKZ-Gesamtprogramm

unter www.skz.de/fachtagungen

Änderungen vorbehalten



Sponsored by:



in Kooperation mit:



Das Kunststoff-Zentrum.





Fachtagung

EPS-Partikelschaum – Nachhaltiger Dämmstoff im Gebäudebereich

CO₂ Reduktion, Ressourcenschonung, Energieeffizienz, dies sind die Megatrends für das nächste Jahrzehnt. Der Bereich Gebäudesanierung kann zur Erreichung der ehrgeizigen CO₂ Minderungsziele einen großen Beitrag leisten, gehen doch ca. 40 % des Primärenergieverbrauchs in Europa für die Beheizung oder Klimatisierung von Gebäuden verloren. Dämmstoffe können hier einen wesentlichen Beitrag leisten und gerade im Sektor Sanierung von Altbauten ist EPS der Dämmstoff der Wahl.

Die Fachtagung stellt einige ausgewählte Sanierungsprojekte vor, geht aber auch ausführlich auf das Thema Brandsicherheit und Umweltfragen ein.

Im Anschluss an die Vorträge gibt es die Gelegenheit, an Informationsständen die vorgetragenen Themen zu vertiefen. Die Fachtagung stellt damit ein ausgezeichnetes Informationsforum für Bauschaffende, Dämmstoffhersteller, Architekten und Energieberater dar.



Leitung

Dr. Jürgen Fischer, BASF SE, Ludwigshafen

Dr. Jürgen Fischer ist Leiter der BASF-Marktentwicklung Neopor(R). Er hat an der Technischen Universität Darmstadt Chemie studiert. Nach einer Post-Doc-Aufgabe und einer dreijährigen Forschungstätigkeit bei Siemens, Erlangen, auf dem Gebiet der Brennstoffzellenentwicklung trat er 1981 in die BASF ein.

Seit 1995 ist er mit der Entwicklung und dem Marketing von Neopor betraut. Er war maßgeblich an der Entwicklung von Neopor beteiligt.

Dienstag, 23.02.2010

19:00 **Abendveranstaltung**
Gemütliches „get together“ mit kulinarischen Spezialitäten in der Zehntscheune im Weingut Juliusspital, Klinikstraße 1, 97070 Würzburg

Mittwoch, 24.02.2010

09:00 **Begrüßung**

09:10 **Einführungsvortrag:**
Überblick Wohnungsbauvorhaben europaweit/weltweit Bedarf, Systemlösung

09:40 Dipl.-Ing. NICOLE PILLEN,
Deutsche Energieagentur GmbH, Berlin
Sanierung zum Effizienzhaus – Erfahrung aus 330 Modellvorhaben
• Wirtschaftlichkeit energetischer Sanierungen
• Sanierungskonzepte und technische Machbarkeit
• Handlungsempfehlungen zur konkreten Umsetzung

10:20 **Pause**

10:50 Dipl. Phys. EDITH ANTONATUS,
BASF SE, Ludwigshafen
Moderne WDVSysteme - Sicherheit im Brandfall
• WDVSysteme – Risiken im Brandfall
– Welches sind die Risiken?
– Welche Maßnahmen sind erforderlich um sichere WDVSysteme zu bauen?
• Baurechtliche Anforderungen an das Brandverhalten WDVSysteme
– Prüf- und Bewertungsmethoden in Deutschland
– Prüfung und Klassifizierung nach europäischen Vorschriften und Umsetzung im deutschen Baurecht
– Entwicklungen in der europäischen Normung

Kompaktinformationen

Fachtagung EPS-Partikelschaum – Nachhaltiger Dämmstoff im Gebäudebereich

Ort Festung Marienberg, Oberer Burgweg, Wolfskeel-Hofstube, 97082 Würzburg

Veranstalter SKZ - ConSem GmbH
Frankfurter Str. 15 - 17, 97082 Würzburg

Termin 24. Februar 2010

Leitung Dr. Jürgen Fischer
BASF SE, Ludwigshafen

Organisation Dipl.-Ing. Karlheinz Baumgärtel,
SKZ, Würzburg
Tel. 0931 4104-123

Mittwoch, 24.02.2010

11:30 Dr. ROLAND GELLERT,
Forschungsinstitut für Wärmeschutz e.V., München
Energiegesetzgebung, Umweltlabel und die Bauproduktnormung
• Auf dem weiteren Weg zur Energieeffizienz: die ENEC 2009
• Zukünftige ökologische Anforderungen an Bauwerke und Bauprodukte:
Die Aktivitäten des CEN/TC 350 „Nachhaltigkeit“ und des CEN/TC 351 „Gefährliche Substanzen“

12:10 **Gemeinsames Mittagessen**

13:45 ANTONIO WEHNL, LUWOG - consult, Ludwigshafen
Projektentwicklung im Rahmen der nachhaltigen Stadtteilentwicklung am Beispiel „Dörfchen“ Pfungstadt
• Modernisierung
• Abriss
• Neubau im Quartier

14:30 Dr. UWE BLUMENSTEIN, BASF SE, Ludwigshafen
REACH und Autorisierung am Beispiel EPS und HBCD
• Regulatorischer Prozess
• Advocacy
• POP
• Risk assessment

15:15 **Pause**

15:45 **Diskussionsforen an ausgewählten Informationsständen folgender Unternehmen und Verbände**
• BASF SE, Ludwigshafen
• Kurtz GmbH, Kreuzwertheim
• INDUSTRIEVERBAND HARTSCHAUM e.V., IVH, Heidelberg
• Energieagentur Unterfranken e.V., Würzburg

17:00 **Ende der Veranstaltung**

Änderungen vorbehalten

Fachtagungs-Empfehlungen

Ergänzend zu diesem Thema empfehlen wir:

Innovationsmanagement
9. bis 10. März 2010

Polymerschäume
24. bis 25. März 2010

Sponsoren und Kooperationspartner

Sponsored by:

BASF
The Chemical Company

KURTZ[®]

in Kooperation mit:

WDVSysteme
Fachverband Wärmelösungssysteme e.V.

IVH
INDUSTRIEVERBAND
HARTSCHAUM e.V.

Premium-Vorteile

Die Festung Marienberg ist ein exklusiver Veranstaltungsort mit historischem Flair. Eine professionelle Organisation durch geschultes Personal, das zertifizierte Managementsystem nach ISO 9001 und die persönliche Betreuung mit Ansprechpartner im Rahmen der Veranstaltung garantieren den reibungslosen Ablauf. Sie erhalten das Tagungshandbuch auf CD und Papier sowie Arbeitsunterlagen und auf Wunsch eine persönliche Teilnahmebescheinigung.

Würzburg, eine wunderschöne Barockstadt liegt mit seinen Weinbergen im Herzen des fränkischen Weinlands. Viele beeindruckende Sehenswürdigkeiten, wie das UNESCO Weltkulturerbe „Würzburger Residenz“, die Mittelalterliche Festung Marienberg und der Romanische Dom St. Kilian machen Würzburg als Veranstaltungsort zur ersten Wahl!

Eine gute infrastrukturelle Anbindung garantieren mehr als 70 ICE-Verbindungen am Tag und die 1h entfernten Flughäfen Frankfurt und Nürnberg.

